

ILEK: Gelungene Landschaftspflegeaktion in Laudenbach

Die Helfer hatten sich schnell warm geschafft !

Es war schon knackig kalt, als sich die zwölf Helfer am vergangenen Samstag in der Laudenbacher Ortsmitte trafen, um zum Hungerberg zu fahren. Jäger, Winzer, Naturschützer packten gemeinsam an und teilten sich die Arbeit effektiv in Gruppen ein. So kam man sehr gut voran. Dabei kamen neben selbst mitgebrachten Arbeitsgeräten auch die neuen Freischneider und die Motorheckenschere zum Einsatz, die ILEK mit den Preisgeldern des Ende letzten Jahres gewonnenen Wettbewerbs „Landschaft in Bewegung“ beschafft hatte.

Bis Mittag war die Zaungasse für die angestrebte Ziegenbeweidung vorbereitet und ein verbuschter Fußweg wieder freigestellt, der für manche Grundstücke, die wieder gepflegt werden sollen, der einzige Zugang ist. Auch auf den Entbuschungsflächen am unteren Hungerbergweg ist schon ein gutes Stück der Arbeit geschafft. Als sich die Helfer zur verdienten Frühstückspause trafen, war keinem mehr kalt.

ILEK-Manager Ullrich bedankte sich vielmals bei den Helfern für ihren Einsatz, wieder ein Stück blühende Bergstraße zu entwickeln. Derzeit mag es noch schwer vorstellbar sein, aber im Zuge der Ziegenbeweidung werden die Flächen wieder lichter und artenreicher und es finden auch wieder blühende Kräuter ihren Platz. Auf den Flächen am unteren Hungerbergweg sollen wieder Obstbäume stehen. Teile der Flächen wird das Quittenprojekt übernehmen, das neben Quitten auch die Pflanzung einzelner markanter Birnbäume angedacht hat.

Die Aktion war der Auftakt für die Bildung einer ILEK-Aktionsgruppe in Laudenbach, für die Jens Klemm der Ansprechpartner ist. Angedacht ist ein Treffen im nächsten Jahr, um weitere Ideen zur Landschaftspflege und –gestaltung zu entwickeln und nächste Aktionen zu planen. Interessenten werden gebeten, sich beim ILEK-Management zu melden, damit sie über Termine direkt benachrichtigt werden können.

Ansprechpartner ILEK-Aktionsgruppe Laudenbach:

Jens Klemm, Tel. (0162) 3120726

e-mail: info@geisslein-ziegenmilcheis.de

Informationen zum ILEK-Projekt:

Bernhard Ullrich, ILEK-Management, Tel. (06201) 2 59 58 90

e-mail: ILEK-Bergstrasse@bhmp.de; Internet: www.ILEK-bergstrasse.de



Foto:
Die Gruppe beim verdienten Snack zwischendurch (Quelle: ILEK-Management)



Foto:
„Am Anfang stand die Brombeere“ (Quelle: ILEK-Management)